

Rettung schwergewichtiger Personen



- **Grundsätzliches**
- **Erweiterte Möglichkeiten der Feuerwehr Karlsruhe**
- **Einsatzgrenzen**
- **Vorbereitende Maßnahmen an der Einsatzstelle**

Rettung schwergewichtiger Personen



- **Grundsätzliches:**

Feuerwehr sollte dann gerufen werden:

Wenn die Rettung mit technischem Gerät der Feuerwehr durchgeführt werden muss.

Wenn es schnell gehen muss und kein Einsatzfahrzeug des RD verfügbar ist.

Rettung schwergewichtiger Personen



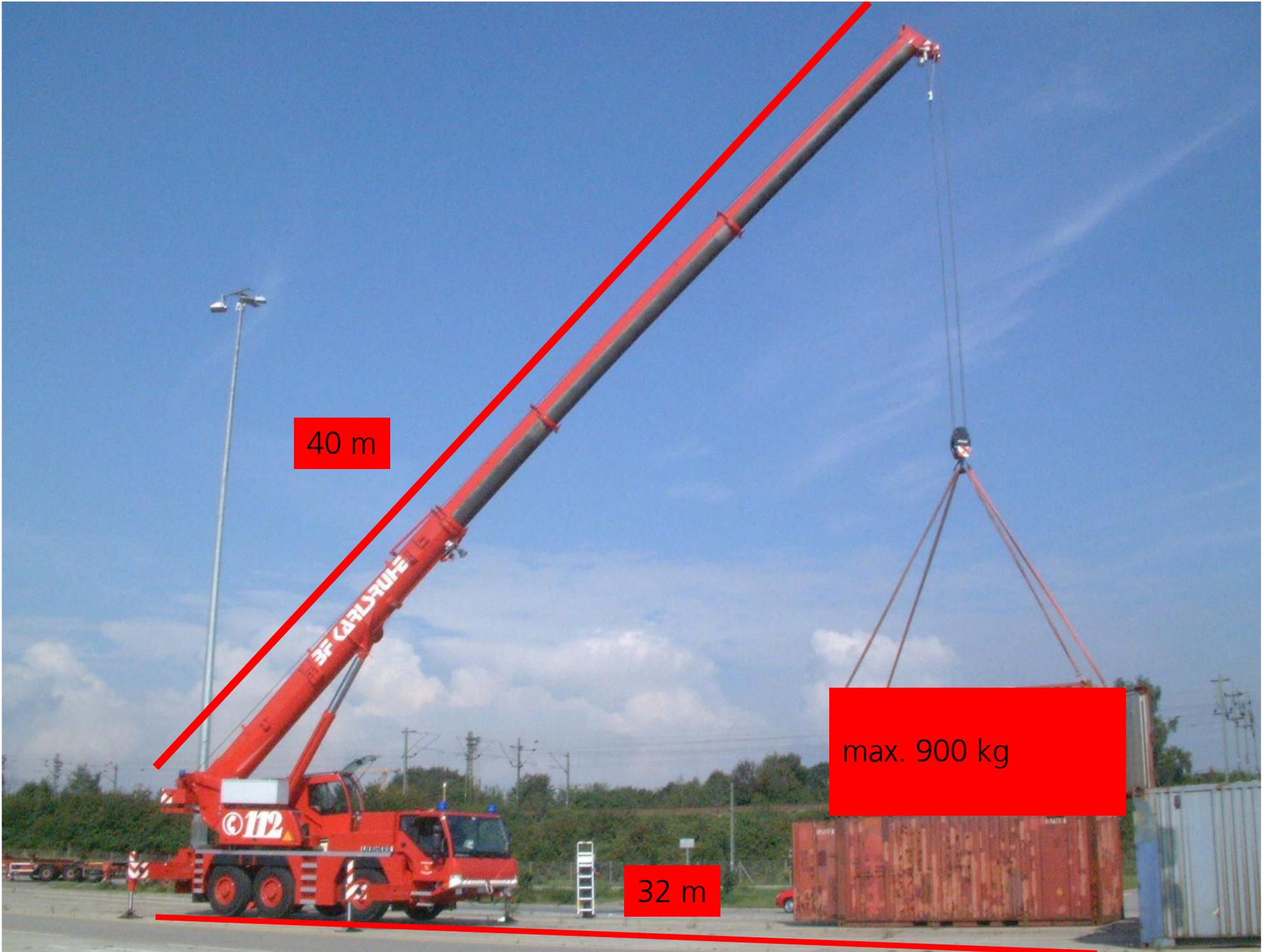
- **Grundsätzliches:**

**Feuerwehr Karlsruhe sollte dann gerufen werden:
Wenn die Rettung mit nicht technischem Gerät oder
weiteren Einsatzkräften der Feuerwehren des
Landkreises durchgeführt werden kann,
die Person zu schwer ist oder gegen Vorschriften
verstoßen wird.**

Rettung schwergewichtiger Personen



- **Erweiterte Möglichkeiten der Feuerwehr Karlsruhe:**
 - **Feuerwehrkran**
 - **Hubrettungsühne**
 - **Transport im Treppenraum**
 - **Höhenretter**



40 m

max. 900 kg

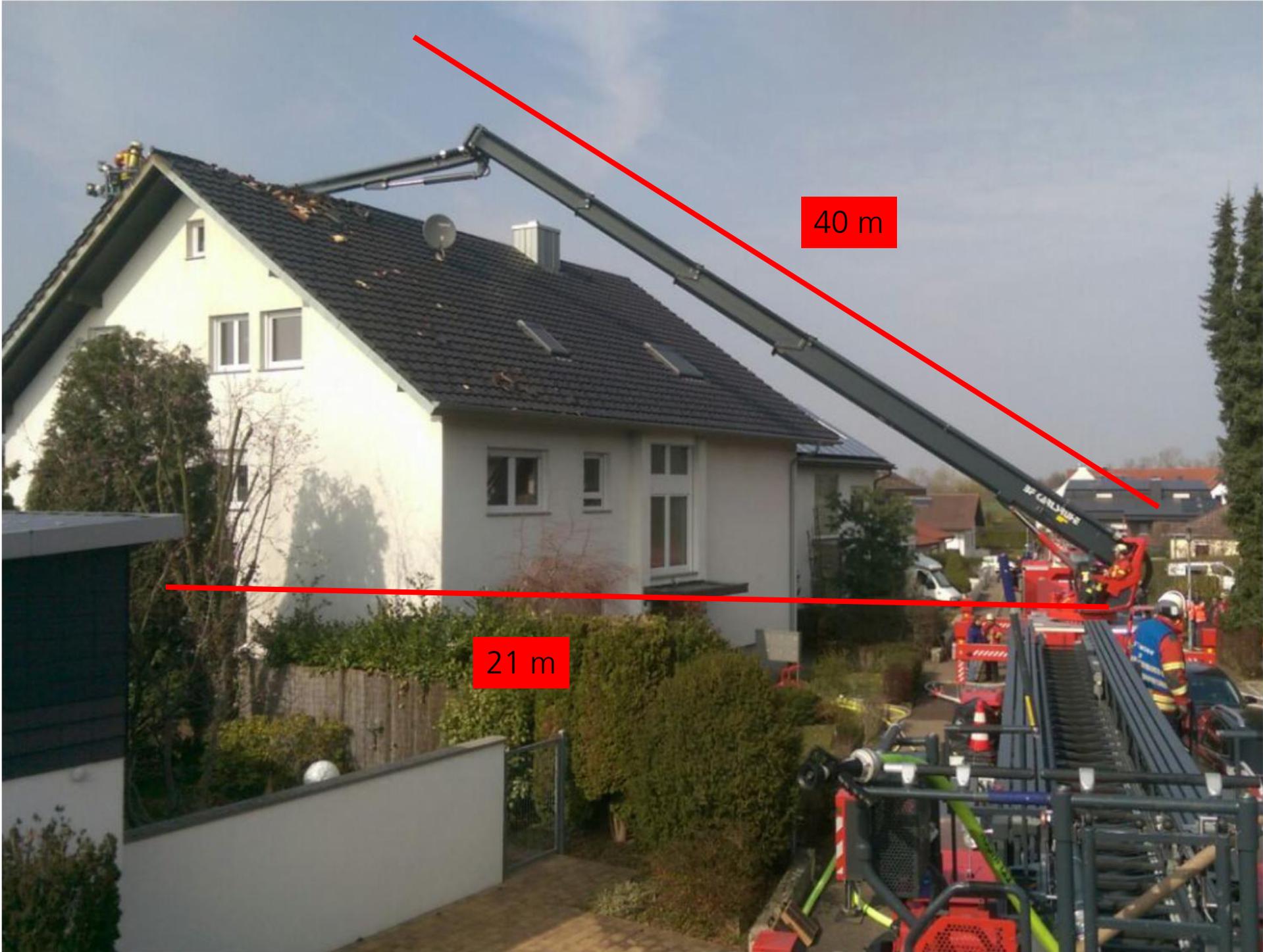
32 m

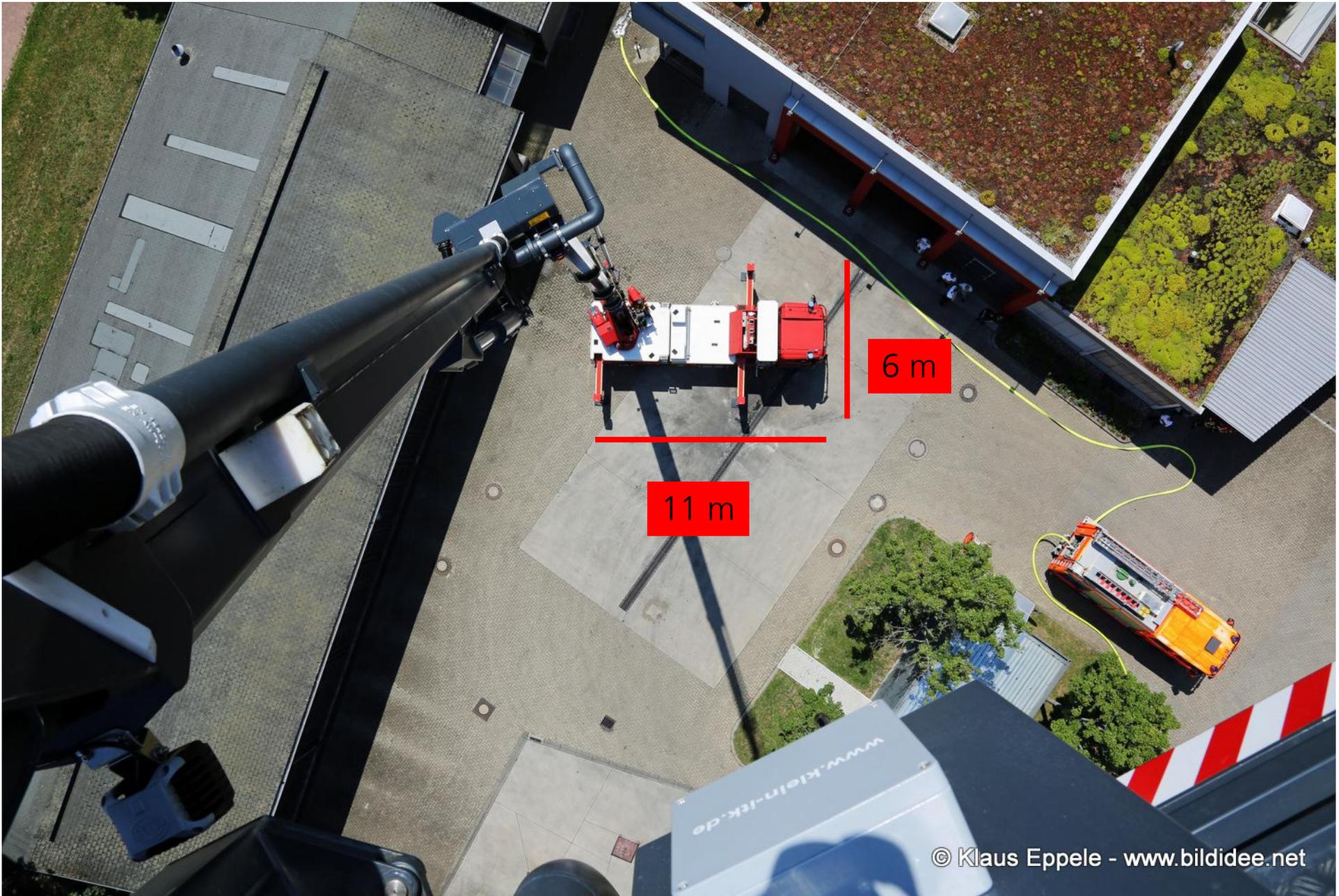
Aufstellfläche



11 m

Normal 7 m / mindestens 5 m





© Klaus Eppeler - www.bildidee.net

Rettung schwergewichtiger Personen

Transport im Treppenraum



Höhenrettungsgruppe Karlsruhe



**Höhenrettung Karlsruhe:
Werkfeuerwehr Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Berufsfeuerwehr Karlsruhe**

**11 ausgebildete Höhenretter bei der
Werkfeuerwehr**

**12 ausgebildete Höhenretter bei der
Berufsfeuerwehr (alle Rettungssanitäter)**

Rettung schwergewichtiger Personen



Höhenrettung unterscheidet sich grundsätzlich von der herkömmlichen Methode der Menschenrettung und erfordert deshalb eine spezielle Ausbildung (72 h). Die Höhenrettungsgruppen kommen dort zu Einsatz, wo konventionelle Rettungsmethoden (z. B. Drehleiter) nicht mehr greifen.

Rettung schwergewichtiger Personen



Einsatzgrenze Feuerwehr **ohne** Höhenrettung.

Der Feuerwehrangehörige belastet seine PSA (Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz) nicht durch freies Hängen.

Er ist immer mit den Füßen und/oder mit den Händen und den Füßen z. B. an der Leiter, auf dem Dach, auf einer Böschung usw.

Direkt ins Seil darf sich der Feuerwehrangehörige nur zum Zwecke der Selbstrettung begeben.

Rettung schwergewichtiger Personen



**Ein Arbeiten und/oder Retten im „Freien Seil“
ist verboten.**

max. 30 m Rettungshöhe (Seillänge)

**Gewicht in Abhängigkeit vom Rettungsmittel,
ab 150 kg ist die Rettung erschwert.**

Vorbereitende Maßnahmen an der Einsatzstelle

Rettung schwergewichtiger Personen



Information von der Lage wie z. B.:

- **Patientengewicht**
- **Übergabepunkt des Patienten
(Entfernung von der Straße / Hinterhaus)**

**um in Absprache mit dem Führungsdienst /
Höhenretter vom Dienst die passenden Einsatzmittel
zu alarmieren.**

Rettung schwergewichtiger Personen



Anfahrt:

Lotse am Ortseingang

Zufahrt überprüfen (Höhe / Breite / Gewicht)

Ansprechpartner melden (Fahrzeugfunk besetzt lassen)

Rettung schwergewichtiger Personen



Stellfläche definieren und freiräumen (parkende PKW...)

Rettung schwergewichtiger Personen



**Feuerwehr Karlsruhe sollte dann gerufen werden:
Wenn die Rettung nicht mit technischem Gerät oder weiteren Einsatzkräften der Feuerwehren des Landkreises durchgeführt werden kann,
die Person zu schwer ist oder gegen Vorschriften verstoßen wird.**

Rescue of heavy-weighted persons



Further training on the topic on 20.09.2016

**Pre-clinical care and rescue of severely obese
(Focus: rescue service)**

**Event location: Fire station West
Event duration: 20:00 - 22:00 Uhr
Referents: Dr. Martina Hillesheimer, Karlsruhe
Employees of the Fire Department Karlsruhe**